



Bei perfekten Verhältnissen im Kar unterhalb des Gipfels

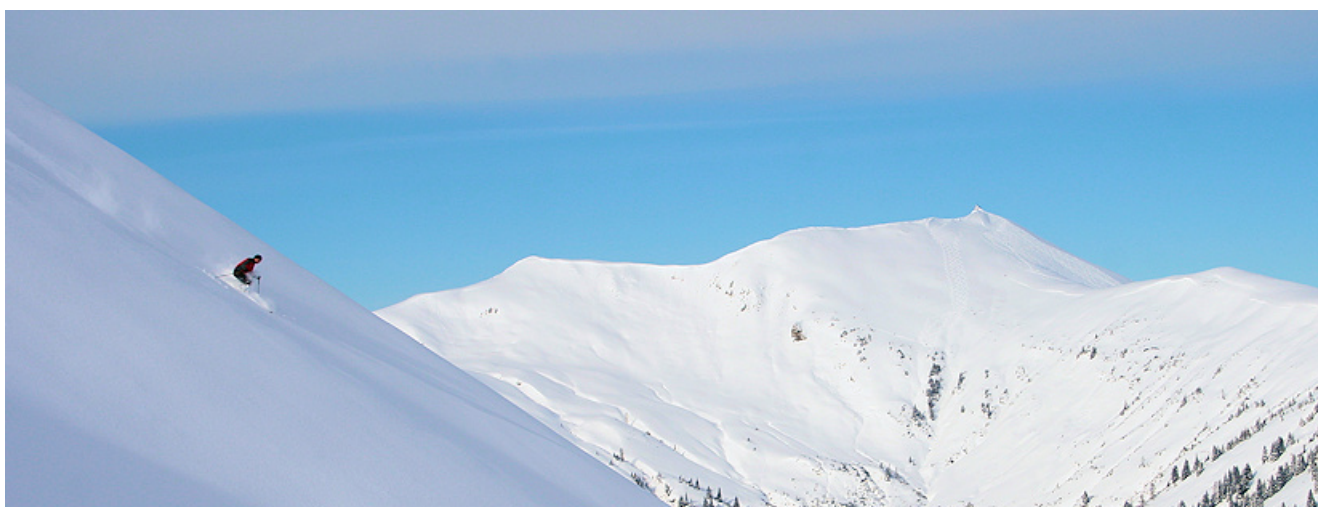
### **Charakteristik:**

Vom Ausgangspunkt, der auf 1320m Seehöhe gelegenen Halmoosalm, führt der Weg zunächst quer durch einen Waldgürtel. Darüber eröffnen sich aber wunderbare, eher flache Genußhänge bis sich diese zum Gipfel hin etwas aufsteilen. Für die Abfahrt stehen mehrere Varianten zur Auswahl, die je nach Lust und Laune bzw. nach Schneebeschaffenheit kombiniert werden können.



Das Kreuzeck von Nordwesten

<b>Hangausrichtung/Exposition:</b> nordwest	<b>Dauer:</b> Aufstieg: 2-2,5 Std. Abfahrt: 1 Std. Höhendiff.: 900Hm	<b>Schwierigkeit:</b> II (Abfahrtsvarianten abseits der Aufstiegsspur II-III)
<b>Talort:</b> Hüttschlag (1030m)	<b>Stützpunkte:</b> unterwegs keine	<b>Karte:</b> ÖK 155
<b>Ausgangspunkt:</b> Zufahrt von Großarl nach Hüttschlag, etwa 2 km nach Hüttschlag zweigt links der Güterweg Seilsitzberg ab, diesem steil bergauf zum Parkplatz bei der Halmoosalm folgen;		



Abfahrt vom benachbarten Schattleitenskapf, im Hintergrund das Filzmooshörndl

### Tourenverlauf:

Hinter der Halmoosalm über die Wiese aufwärts zum Weg und diesen bei der ersten Gabelung gleich wieder links in Richtung Karteisalm verlassen. Nun durch den Wald, teilweise über eine schmale Schneise zur Alm. Von der Alm in südöstlicher Richtung ins freie Gelände und durchs flache Kar direkt auf den Gipfel zu. Der Gipfel wirkt vom Kar aus eher unscheinbar, ist aber aufgrund des Gipfelkreuzes eindeutig auszumachen. Abfahrt: entweder wie Anstieg (mit dem Nachteil des unangenehmen Abschnittes unterhalb der Karteisalm) oder vom Gipfel über den westlichen Rücken und die anschließenden schönen Hänge hinunter zur Ragglalm und den querenden Weg zurück zur Halmoosalm (oberhalb der Ragglalm quert auch ein Weg der ebenfalls zur Halmoosalm zurückführt)